

# BAYERN vorwärts

**BayernVorwärts Online** - der Newsletter aus der „Erfolgszentrale08“ der BayernSPD  
Ausgabe 22/2008 – 08-09-23

## Aus dem Inhalt:

- Medien: *BayernSPD.tv ist online*
- Noch fünf Tage: *Drei Fragen an Franz Maget*
- Das Duell: *Der Bessere hat gewonnen!*
- Erbschaftssteuer: *Was mir diese Woche wichtig ist mit Florian Pronold*
- Kampagne: *Nochmals danke, JU!*
- Termine und Links

## Medien: **BayernSPD.tv ist online**

**Schlussoffensive im Internet:** Franz Maget und sein Kompetenzteam stellen sich jetzt auch in Ton und Bild vor auf unserer Homepage – den kleinen Fernseher auf der rechten Seite anklicken – oder direkt anwählen über <http://bayernspd.tv>.

**In 23 kurzen Filmen** erzählen Maget und Co., warum sie in die Politik gegangen sind, welche ihre wichtigsten Ziele für die Landtagswahl sind, und – nicht zuletzt – was die CSU alles vergeigt hat. Kurz, knackig und spontan sind die Aufnahmen. Schaut doch mal rein!

## Noch fünf Tage: **Drei Fragen an Franz Maget**

Das Interview in Ton und Bild: <http://bayernspd.tv>. Falls der Computer nicht macht, was er soll – hier die Schwarz-Weiß-Fassung:

*Du machst gerade Wahlkampf auf der Wies'n – wieviele „Beckstein“ (= 2 Maß Bier) hast Du schon getrunken? Fährst Du noch Auto danach?*

Also erstens: Es ist noch Mittag, das heißt, wir haben gerade mal eine halbe Maß zu uns genommen, und schon danach würde ich nicht mehr Auto fahren. Nach einer oder zwei Maß bitte gleich überhaupt nicht!

*Was hältst Du von den jüngsten Umfragen? Die CSU liegt da bei 47 %, die SPD bei 21 % – legen wir noch zu?*

Ja, das ist schonmal die richtige Tendenz, die da sichtbar wird: Bei der CSU ist noch viel Luft nach unten, und bei uns Luft nach oben, aber dazu haben wir noch ein paar Tage Zeit, um das richtig auszuschöpfen. Also Ärmel hochkrempeln, arbeiten, fünf, sechs Tage noch mit den Menschen reden – dann wird's ein gutes Ergebnis für die SPD in Bayern.

*Die Hälfte der Wahlberechtigten wissen noch nicht, was sie wählen – was sagst Du den Unentschlossenen?*

Ich sage denen: Wenn Ihr ein gerechtes Bayern haben wollt, weiterhin ein wirtschaftlich erfolgreiches, aber eines mit besserer Bildung und einem zeitgemäßen Frauenbild, dann müsst Ihr SPD wählen und dürft nicht CSU wählen. Und ich sag den Menschen auch: 50 Jahre Alleinregierung der CSU sind nun wirklich genug! Wir wollen auch mal was Anderes sehen, und wir wollen mal ein fortschrittliches und gerechtes Bayern haben. Das kriegst Du nur mit der SPD!

## **Das Duell: Der Bessere hat gewonnen!**

**CDU-Generalsekretär Ronald Pofalla ist ein bizarrer Mensch.** Warum die Nachrichtenagentur Associated Press ihn nach seiner Meinung zum TV-Duell gefragt hat, ist nicht ganz klar. Immerhin hat die CSU ihre eigene Abteilung *Märchen und Hosianna*. Pofallas bizarre Analyse: Beckstein der „klare Sieger“, „sein Kontrahent von der SPD konnte ihm in allen Belangen das Wasser nicht reichen“.

### **Wo hätte der arme Kontrahent von der SPD das Wasser denn noch unterbringen sollen?**

Beckstein schwamm und blubberte ja so schon aus allen Leitungen. Ein Pudel in der Isar. 650.000 Menschen – für eine politische Sendung beachtliche 15 Prozent Marktanteil – haben im BR beobachtet, was passiert, wenn der noch amtierende Ministerpräsident ohne Schwimmflügel gegen einen Franz Maget antreten muss: Beckstein soff ab. Glückwunsch an den Herausforderer, der seinen Gegner fair und sachlich auseinandergenommen hat.

In Kürze online auf <http://bayernspd.de> in der neuen Rubrik „Hör' Dir das an“: Die rein objektiven Stimmen vom Public Viewing in der Parteizentrale am Oberanger.

## **Was mir diese Woche wichtig ist...**

*Heute mit Florian Pronold zur Reform der Erbschaftssteuer, die am Widerstand der CSU scheitern könnte:*

„Die CSU will die Erbschaftssteuer auslaufen lassen. Dann wird man 800 Millionen den Millionären am Starnberger See schenken, aber zahlen werden es die Studierenden, zum Beispiel über höhere Studiengebühren, oder die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, weil sie kein bayerisches Pendlergeld kriegen.“

## **Kampagne: Nochmals danke, JU!**

**Das ist aber nett! Wieder ist die Junge Union (JU) so freundlich, uns beim Wahlkampf zu unterstützen.** Diesmal mit juristischem und moralischem Ratschlag! Ein emsiger JU-Funktionär hat Franz Maget darauf hingewiesen, dass wir keine Beweise haben für die Behauptung, die JU sei für die netten Clown- und Schweinchen-Nasen verantwortlich, die überall in München geklebt wurden, nur nicht auf den CSU-Plakaten. (Siehe Newsletter Nr. 21, „Danke, JU!“) Herr Maget solle „Roß und Reiter“ nennen, sonst sei das eine „Verleumdung“, „unverschämt“ und Magets „nicht würdig“.

Der Reihe nach. **Erstens**, liebe JU, ist Herr Maget nicht der richtige Ansprechpartner. Ein Blick ins Impressum hätte das geklärt. **Zweitens** kann niemand hier „Roß und Reiter“ nennen, sondern in *der* Tat bestenfalls einen Esel, und **drittens** haben wir natürlich keinen Beweis dafür, dass der Esel (oder ist's eine Herde?) in den Reihen der JU seine Stallungen hat. Gäbe es den Beweis, wäre es ein Fall für den Staatsanwalt, nicht nur für eine Glosse. (Wobei wir das eher nicht angezeigt hätten, da die lustigen Klebe-Nasen ja eine tolle Werbung darstellen.) **Fakt ist: Bei allen Parteien sind Nasen geklebt, nur nicht bei der CSU.** Zugegeben, das ist zwar ein klares Indiz, aber kein Beweis. Danke für diesen Hinweis, liebe JU! Nun zum moralischen Ratschlag.

**Es ist schon possierlich, wenn ausgerechnet die CSU sich aufschwingt, über Stil und Methoden im Wahlkampf zu referieren.** Beckstein erklärt alle Bayern für unanständig, die nicht die CSU wählen, Huber reitet (worauf?) in den „politischen Kreuzzug“ und wünscht den Bayern das Mittelalter zurück, Haderthauer – was für eine Chuzpe – ereifert sich über einen Besuch des damaligen SPD-Vorsitzenden bei einer Gedenkstätte für Stasi-Opfer, und, der letzte Schwank aus der Höllenwahlkrampfmaschine der CSU: Beckstein führt eine neue Maßeinheit für Alkohol am Steuer ein. Zwei Maß, oder „ein Beckstein“, seien in Ordnung fürs Autofahren. Schöne Grüße vom Ministerpräsidenten an die Opfer von besoffenen Rasern...

## Termine:

- **Maget, Müntefering, Ude.** Schweres Geschütz bei der Abschlusskundgebung in München. Feuer!! Kommt so viel Ihr könnt zum Marienplatz und zeigt, wie viele unanständige Bayern es gibt!! Am Donnerstag, 25.9., ab 17 Uhr.
- **Maget, Müntefering, Beyer, Maly.** Franken gehört schon der SPD! Zeigt das den Schwarzen und kommt mit Mann und Maus zur Abschlusskundgebung nach Nürnberg!! Am Freitag, 26.9. ab 17 Uhr auf dem Kornmarkt.
- Vor lauter Wahlkampf vergesst das Wählen nicht... Am Sonntag, 28. September ist Landtags- und Bezirkstagswahl in Bayern. Zwischen 8 und 18 Uhr sind die Wahllokale geöffnet. Ab 17 Uhr ist am Oberanger Wahlparty mit **Franz Maget**.

## Links:

- Das Internetfernsehen ist am Start: <http://bayernspd.tv/>
- Beckstein unterliegt, schreibt der Stern (zurecht):  
<http://www.stern.de/politik/deutschland/:Landtagswahl-Bayern-Beckstein-Maget-Rededuell-/639585.html>
- Wieviele Menschen allein in Bayern jedes Jahr sterben wegen betrunkenen Autofahrer kann man nachlesen unter: <http://www.statistik.bayern.de/>

## TV-Tipps:

- Quer war bei Franz Maget im Landtag und in der Erfolgszentrale zu Besuch. Der Beitrag kommt am Donnerstag, 25.9. ab 20.15 Uhr im BFS.
- Der TV-Spot der BayernSPD: Heute, Mittwoch, 23.9., 17 Uhr, Donnerstag, 25.9. um 17.30 Uhr, sowie am 26.9., 21.35 Uhr.
- Bayernspd.tv

---

## Impressum:

BayernVorwärts online – Newsletter des BayernSPD-Landesverbandes.

Redaktion: Stefan Hanitzsch, BayernSPD, [stefan.hanitzsch@spd.de](mailto:stefan.hanitzsch@spd.de)

Verantwortlich: Rainer Glaab, BayernSPD.

Georg-von-Vollmar-Haus, Oberanger 38, 80331 München

T. 089 – 23 17 11 28; E-Mail: [rainer.glaab@spd.de](mailto:rainer.glaab@spd.de), [info.bayernvorwaerts@spd.de](mailto:info.bayernvorwaerts@spd.de)

Anmeldung für den Newsletter: <http://newsletter.bayernspd.de>